

PRESSEMITTEILUNG

CTS EVENTIM: Umsatz durchbricht 2-Milliarden-Euro-Schallmauer erstmals nach neun Monaten

- **Starkes Wachstum in den ersten neun Monaten: Konzernumsatz +15,8 Prozent auf 2,027 Milliarden Euro, Adjusted EBITDA +12,1 Prozent auf 322,7 Millionen Euro.**
- **Gesamtumsatz und Adjusted EBITDA für die ersten drei Quartale erneut auf Rekordniveau.**
- **Unveränderte Prognose, die für das Gesamtjahr ein deutlich höheres Adjusted EBITDA im Vergleich zum Vorjahr erwartet.**
- **CEO Klaus-Peter Schulenberg: „*CTS EVENTIM zeichnet sich einmal mehr durch stabiles Wachstum in einem politisch und konjunkturell immer volatileren Umfeld aus. Die Strategie, neben der dynamischen Entwicklung auch die wirtschaftliche Resilienz unseres Portfolios zu stärken, hat sich als ein Schlüsselfaktor für die langfristige Konzernentwicklung erwiesen.*“**

München, 21.11.2024 – CTS EVENTIM setzt sein dynamisches Wachstum fort und notiert erneut Rekordwerte zum Abschluss der ersten drei Quartale: 2,027 Milliarden Euro Umsatz und 322,7 Millionen Euro Adjusted EBITDA. Daraus ergibt sich eine nahezu unverändert hohe Adjusted EBITDA-Marge von 15,9 Prozent (2023: 16,4 Prozent). Trotz des immer herausfordernderen konjunkturellen Umfelds und des anhaltend hohen Kostendrucks bleibt der Konzern damit auf stabilem Wachstumskurs.

Die langfristige Konzernstrategie setzt auf organisches Wachstum, den Auf- und Ausbau lukrativer Geschäftsfelder, aber auch kluge Akquisitionen und nicht zuletzt auf die Entwicklung des Venue-Geschäfts. Im Ergebnis überzeugt CTS EVENTIM durch ein ebenso dynamisches wie resilientes Wachstum.

Konzern

Der Konzernumsatz wächst nach den ersten neun Monaten 2024 um 15,8 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 2,027 Milliarden Euro. Das Adjusted EBITDA steigt um 12,1 Prozent auf 322,7 Millionen Euro.

Neben dem organischen Wachstum in Deutschland und in den europäischen Leitmärkten haben auch die jüngsten Akquisitionen die Umsatzentwicklung nachhaltig angetrieben. Das u.a. in UK und den USA stark positionierte Ticketingunternehmen See Tickets wurde erstmals für ein Gesamtquartal voll konsolidiert. Auch das Ende 2023 akquirierte Ticketing-Geschäft in Chile (Punto Ticket) und Peru (Teleticket) hat sich hervorragend entwickelt.

Die Integrationsaufwendungen entsprachen den Erwartungen und haben keinen Einfluss auf die langfristige Geschäftsentwicklung. Positive Synergie-Effekte werden ihre volle Wirksamkeit in zukünftigen Berichtsperioden entfalten.

Ticketing

Im Ticketing-Segment stieg der Umsatz der Monate Januar bis September 2024 verglichen zum Vorjahr um 22,9 Prozent auf 564,6 Millionen Euro. Das Adjusted EBITDA stieg in den ersten neun Monaten um 18,4 Prozent auf 240,7 Millionen Euro.

Das dynamische Wachstum im Ticketing-Segment speiste sich vor allem aus einem vielfältigen Content-Portfolio unterschiedlichster Künstler, Genres und Events sowie aus einer breiten geografischen Streuung. Zu den größten Umsatztreibern unter den Künstlern zählten im dritten Quartal u.a. Ed Sheeran, Iron Maiden, Gilberto Gil und Vasco Rossi.

Die reibungslose Vor-Ort-Realisierung des Ticketings bei den Olympischen Sommerspielen Paris 2024 bildete den krönenden Abschluss eines weiteren erfolgreichen Major Sport Ticketing-Projekts. Die fast zeitgleiche Beauftragung der Konzerntochter TicketOne mit dem Ticketing der Olympischen Winterspiele Milano Cortina 2026 war eine erneute Bestätigung der Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit von Team und technologischer Infrastruktur.

Die Projekte zur Integration der See Tickets Landesgesellschaften sind bereits in vollem Gange, um Synergie-Effekte schnellstmöglich zu realisieren. Nach Zustimmung der Wettbewerbsbehörden zum Erwerb der Mehrheit am führenden französischen Ticketingunternehmen France Billet wird die Ausübung der Kaufoption über weitere 17 Prozent der Anteile per Ende November und der Start der Konsolidierung ab Dezember dieses Jahres vollzogen.

Live Entertainment

Auch im Segment Live Entertainment stieg der Umsatz der ersten neun Monate im Vergleich zum Vorjahr um 13,6 Prozent auf 1,494 Milliarden Euro. Das Adjusted EBITDA verzeichnete einen geringen Rückgang von 3,0 Prozent auf 82,1 Millionen Euro.

Gründe hierfür sind u.a. der nach wie vor hohe Kostendruck bei den Veranstaltern sowie ebenfalls Integrationsaufwendungen für die im Rahmen des See Tickets Deals mit übernommenen Live-Aktivitäten.

Der Vorverkaufsstart für die Jubiläumsausgaben 2025 der beiden Signature Festivals Rock am Ring und Rock im Park ist ausgesprochen positiv verlaufen. Der Ausbau der EVENTIM LIVE Gruppe in Asien schreitet weiter voran und bietet sowohl internationalen als auch lokalen Acts neue Potenziale in der Region und darüber hinaus. Die Fusion der Peter Rieger Konzertagentur mit DreamHaus vereint das Know-how und die Stärken zweier echter Größen im deutschen Veranstaltungsgeschäft und wird für wichtige Synergien sorgen.

Der Bau und spätere Betrieb von Italiens größter, innovativster und nachhaltigster Indoor-Arena in Mailand befindet sich im Plan. Darüber hinaus erhielt CTS EVENTIM vor einer Woche den Zuschlag von der Wien Holding für Bau und Betrieb einer weiteren Großarena.

Prognose

Vor dem Hintergrund der guten Zahlen für die ersten neun Monate 2024 hält der Vorstand an seiner Prognose für das Gesamtjahr fest und erwartet ein deutlich höheres Adjusted EBITDA im Vergleich zum Vorjahr.

Klaus-Peter Schulenberg, CEO CTS EVENTIM: *„CTS EVENTIM zeichnet sich einmal mehr durch stabiles Wachstum in einem politisch und konjunkturell immer volatileren Umfeld aus. Die Strategie, neben der dynamischen Entwicklung auch die wirtschaftliche Resilienz unseres Portfolios zu stärken, hat sich als ein Schlüsselfaktor für die langfristige Konzernentwicklung erwiesen. Unter anderem durch die Akquisition von See Tickets, die Fusion zweier starker Veranstaltungsunternehmen und die Entwicklung sowohl unserer EVENTIM LIVE Gruppe als auch unserer Venue-Aktivitäten konnten wir im dritten Quartal entscheidende Weichen für den langfristigen Konzern Erfolg stellen.“*

Umsatz	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024 vs. Q3 2023	9M 2024	9M 2023	9M 2024 vs. 9M 2023
	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]	[Mio. EUR]	
CTS Konzern	825,0	729,5	13,1%	2.027,3	1.750,7	15,8%
Ticketing	206,6	174,6	18,3%	564,6	459,3	22,9%
Live Entertainment	628,4	563,9	11,4%	1.494,0	1.315,2	13,6%
Konsolidierung ¹	-10,0	-9,1	-	-31,2	-23,7	-

Adjusted EBITDA	Q3 2024	Q3 2023	Q3 2024 vs. Q3 2023	9M 2024	9M 2023	9M 2024 vs. 9M 2023
	[Mio. EUR]	[Mio. EUR]		[Mio. EUR]	[Mio. EUR]	
CTS Konzern	120,6	131,0	-8,0%	322,7	287,8	12,1%
Adjusted EBITDA-Marge	14,6%	18,0%		15,9%	16,4%	
Ticketing	84,1	82,3	2,1%	240,7	203,3	18,4%
Adjusted EBITDA-Marge	40,7%	47,1%		42,6%	44,3%	
Live Entertainment	36,5	48,7	-25,0%	82,1	84,6	-3,0%
Adjusted EBITDA-Marge	5,8%	8,6%		5,5%	6,4%	

¹ Umsatzkonsolidierung zwischen den Segmenten

Über CTS EVENTIM

CTS EVENTIM ist als Ticketing-Anbieter die Nummer eins in Europa und die Nummer zwei weltweit. Pro Jahr werden mehr als 300 Millionen Tickets über die Systeme des Unternehmens vermarktet – stationär, online und mobil. Laut dem „Global Promoter Ranking 2023“ von Pollstar ist die Gruppe der zweitgrößte Veranstalter der Welt. Darüber hinaus betreibt CTS EVENTIM einige der renommiertesten Veranstaltungsorte Europas. Die CTS Eventim AG & Co. KGaA (ISIN DE 0005470306) ist seit 2000 börsennotiert und Mitglied des MDAX. Der Konzern erwirtschaftete 2023 in mehr als 25 Ländern einen Umsatz von 2,4 Mrd. Euro.

Pressekontakt

Christian Colmorgen

Vice President Corporate Communications

christian.colmorgen@eventim.de

Investor Relations

Marco Haeckermann

Vice President Corporate Development & Strategy

marco.haeckermann@eventim.de